ACRIBIT

Infektiöse Aerosole – wenn unsere Atemluft zum Gesundheitsrisiko wird, ist es Zeit zu handeln.

AiroDoctor Luftreiniger & Luftentkeimer



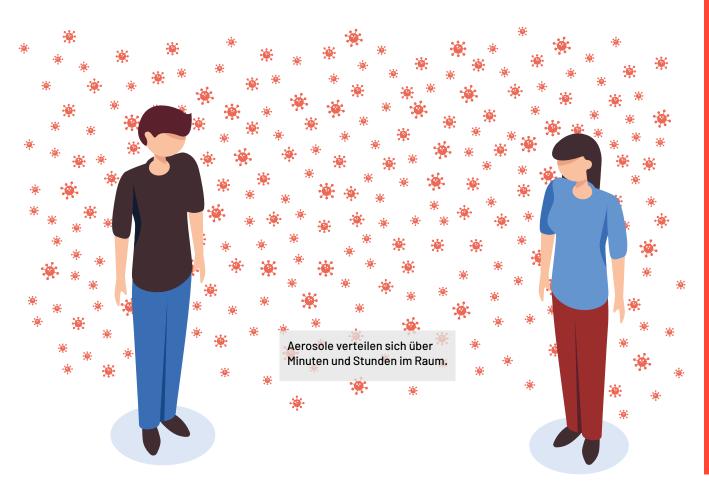
Die unsichtbare Gefahr

Infektiöse Aerosole in der Atemluft sind ein Risiko für unsere Gesundheit

Ausgangssituation

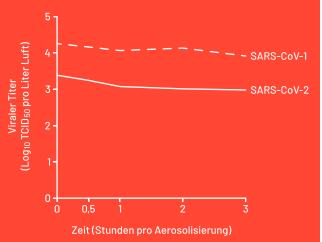
Durch Schadstoffe (Bakterien, Viren, Sporen, Allergene, Feinstaub usw.) verunreinigte Luft birgt ein großes Risiko für unsere Gesundheit – das wird uns vor allem in der aktuellen Corona-Pandemie schmerzlich bewusst und schränkt uns in unserem Alltag ein.

Es stellt sich die Frage, welche auf dem Markt erhältlichen Technologien erfolgreich und sicher gegen aerosolgebundene Schadstoffe einsetzbar sind und wo.



Aerosole & Corona

Infektiöse Aerosole in der Luft wurden als relevanter Übertragungsweg für Corona-Infektionen identifiziert. Wissenschaftler der Princeton University, der University of Califonia-Los Angeles sowie des National Institutes of Health (NIH) veröffentlichten im April 2020 online, dass das SARS-CoV-2 in Aerosolen bis zu drei Stunden lebensfähig bleibt.



Laut einer Studie der Semmelweis Universität in Budapest vom September 2020 ist das Corona-Virus außerordentlich widerstandsfähig. Gearbeitet wurde dabei mit infektiösen Viren, nicht wie in bisherigen Studien mit chemisch behandelten oder eingefrorenen Viren.

Fraebnis:

- hohe mechanische Widerstandsfähigkeit
- hohe regenerative Fähigkeit
- hohe Anpassungsfähigkeit
- hohe Widerstandsfähigkeit gegenüber Hitze (übersteht 10-minütige Wärmeeinwirkung von 90 Grad Celsius nahezu unbeschadet).

luellen:

https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/NEJMc2004973 https://semmelweis.hu/nki/de/2020/09/das-coronavirus-kann-elastischerund-widerstandsfaehiger-sein-wie-frueher-gedacht/

Luftreiniger ist nicht gleich Luftentkeimer

Filterarten & Technologien am Markt erhältlicher Luftreiniger & Luftentkeimer

Vorfilter

Der Vorfilter ist der gröbste Filter und fängt alles ab, was mit bloßem Auge gerade noch sichtbar ist.

Partikel von ca. **5 µm** Größe werden absorbiert.

Aktivkohle-Filter

Auch der Aktivkohle-Filter filtert kleinere Partikel mechanisch ab. Gleichzeitig fungiert der Kohlenstoff des Filters bei Oxidationsprozessen als Reduktionsmittel und nimmt dabei schädliche Gase wie beispielsweise Ozon oder Chlor auf und wandelt diese um. Dabei werden unangenehme oder schädliche Gerüche zersetzt.

Bestrahlung mit UV-C Licht

Der Luftstrom wird durch eine Röhre geleitet und durch UV-C Lampen bestrahlt. Bei dieser Technologie verweilt die Luft – bedingt durch die Bauweise – nur kurz in der Bestrahlungseinheit.

HEPA-Filter H13 & H14 (Schwebstoff-Filter)

Der HEPA-Filter (High Efficiency Particulate Air Filter) besteht meistens aus dicht verwobenen Glasfasermatten, deren Oberfläche durch Faltung stark erhöht ist.

Schwebstoffe von ca. 2,5 µm bis 0,3 µm werden gefiltert.

Erhitzen der Filtereinheit

Bei dieser Technologie wird der Filter (oftmals der HEPA-Filter) erhitzt. Dadurch können Viren und Bakterien abgetötet werden. Es muss jedoch beachtet werden, dass organische Schadstoffe mitunter äußerst hitzebeständig sind und die Erhitzungsdauer oder -temperatur nicht ausreicht, diese vollständig zu zerstören.

Photokatalyse-Filter (photokatalytische Oxidation)

Photokatalyse-Filter machen sich das Prinzip der photokatalystischen Selbstreinigung zu nutze. Dabei handelt es sich um eine durch Licht ausgelöste, chemische Reaktion. Als Photokatalysator wird Titandioxid (TiO_2) verwendet. Durch die Bestrahlung mit Licht entstehen reaktive Sauerstoffspezies (ROS), welche unter anderem schädliche Gase, Bakterien oder Viren zu 99,99 Prozent zersetzen.

Organische Schadstoffe von ca. 0,1 μm werden zerstört.

Kaltplasma (Plasma-Luftentkeimung)

Kaltplasma erzeugt freie Sauerstoffradikale, welche die Zellstrukturen der Mikroorganismen zerstören. Dadurch werden über 99,99 % aller Viren, Sporen, Pilze, Pollen und anderer Allergene und Gerüche vernichtet bzw. inaktiviert. Bei diesem Vorgang entsteht als Beiprodukt Ozon.

Die Funktionsweise der Plasma-Luftentkeimung ist vergleichbar mit dem Photokatalyse-Prinzip.

AiroDoctor vereint Technologien optimal.

Der AiroDoctor wurde in einer südkoreanisch-deutschen Kooperation entwickelt. Der asiatische Raum, insbesondere Südkorea, hat auf dem Gebiet der Hygiene und Virengefahr große Expertise und Erfahrung. So wurde der Airo-Doctor auch explizit und erfolgreich auf die Zerstörung und Zersetzung von COVID-19 Viren getestet.

AiroDoctor mit 4-stufigem Filtersystem:

- Vorfilter
- Aktivkohlefilter
- HEPA Filter H13
- UV-LED-Photokatalyse-Filter

Was spricht für den AiroDoctor:

- Wirksamkeit der Zerstörung & Zersetzung von COVID-19 Viren wurde getestet & begutachtet
- Nutzung eines HEPA H13 Filters, welcher gezielt Viren zum photokatalytischen Filter durchlässt und nicht sammelt (wie HEPA H14)
- Nutzung von Titandioxid als kugelförmiges Vollmaterial
- Nutzung von UV-A-LED für optimalen Effekt
- Kein Ausstoß schädlicher Nanopartikel
- Keine schädlichen Beiprodukte wie bspw. Ozon
- Niedriger Geräuschpegel
- Maximal 480gm Luftdurchsatz bei voller Laufleistung

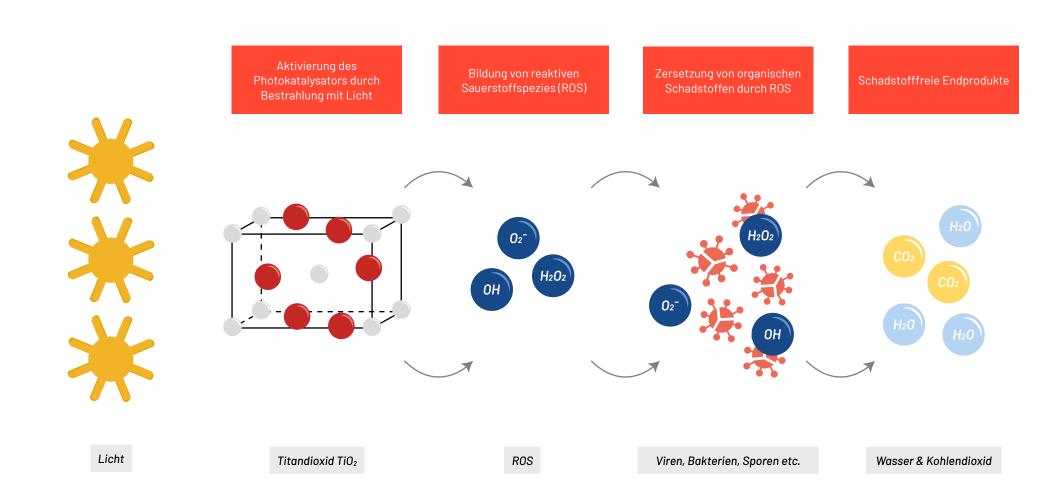
Testberichte:

- Korea Institut für Bauingenieurwesen und Gebäudetechnik (KICT Südkorea)
- Kitasato Institut für medizinische Forschung (Japan)

Zertifizierungen:

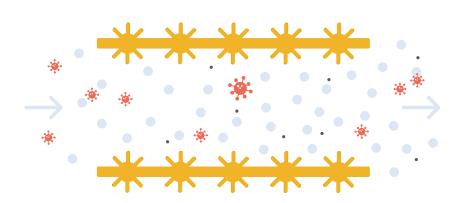
- KC Prüfung elektrische Geräte
- KC Produktsicherheit
- Filtereffizienz schädlicher Gase sowie Prüfung auf Ozonemissionen (Ozon, Formaldehyd, Ammoniak, Ethylenoxid, Essigsäure, Toluol)
- CE Konformitätserklärung

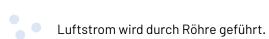
Das Prinzip der photokatalytischen Selbstreinigung (Oxidation)



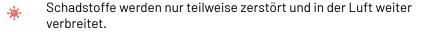
Vergleich von Luftreiniger-Technologien

Durchführen der Luft durch eine Röhre mit UV-C Lampen Einsatz von HEPA Filter (High Efficiency Particulate Air Filter)

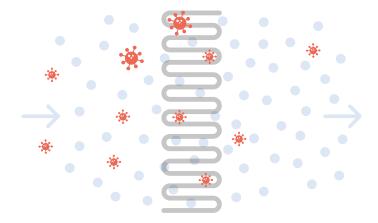








Ozon wird als Nebenprodukt bei der Bestrahlung mit UV-C Licht freigesetzt.





Luftstrom wird durch HEPA-Filter geführt.



HEPA-Filter (H13 oder H14)



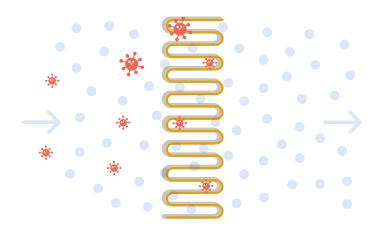
H13 – Schadstoffe (Viren) bleiben nur teilweise im HEPA-Filter hängen und werden weiter in der Luft verbreitet.

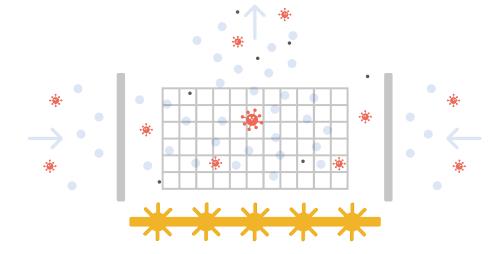
H14 – Schadstoffe (Viren) bleiben im HEPA-Filter hängen.

Für den Wechsel des HEPA-Filters werden zwingend Fachkenntnisse oder geschultes Personal benötigt, da unter Umständen noch aktive (infektiöse) Viren im Filter hängen.

Vergleich von Luftreiniger-Technologien

Einsatz von HEPA-Filter mit Erhitzungs-Einheit Einsatz von UV-C Lampen und titandioxidbeschichteter Oberfläche (Photokatalyse)







Luftstrom wird durch HEPA-Filter geführt.



HEPA-Filter (H14 ist zwingend erforderlich.)



HEPA-Filter wird erhitzt.



Schadstoffe (Viren) bleiben im HEPA-Filter hängen. Durch Erhitzung des Filters sollen die Viren abgetötet werden.

Laut einer Studie der Semmelweis Universität Budapest überlebten Corona-Viren die 10-minütige Erhitzung bei 90° Celsius.



Luftstrom wird kontrolliert in Photokatalyse-Einheit gelenkt.



UV-C Lampen senden energiereiche UV-Strahlung aus, diese trifft auf titandioxidbeschichtete Oberfläche.



Durch die Bestrahlung mit UV-C Licht wird eine Photokatalyse angeregt. Jedoch sind der Wellenlängenbereich der UV-C Lampe sowie die Reaktionsoberfläche nicht optimal.



Schadstoffe werden nur teilweise zerstört und in der Luft weiter verbreitet.

Ozon wird als Nebenprodukt bei der Bestrahlung mit UV-C Licht freigesetzt.

Vergleich von Luftreiniger-Technologien



Luftstrom wird kontrolliert in Photokatalyse-Einheit gelenkt.



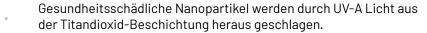
UV-A Lampen senden energiereiche UV-Strahlung aus, diese trifft auf titandioxidbeschichtete Oberfläche.

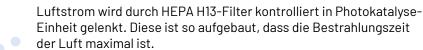


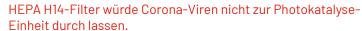
Durch die Bestrahlung einer titandioxidbeschichteten Fläche mit UV-A Licht wird eine Photokatalyse angeregt. Jedoch sind der Wellenlängenbereich der UV-A Lampe sowie die Reaktionsoberfläche nicht optimal.



Schadstoffe werden größtenteils zerstört und kaum in der Luft weiter verbreitet.









100 UV-A LED senden optimale UV-Strahlung aus. Diese trifft auf kugelförmiges Titandioxid-Vollmaterial.



Durch die Bestrahlung mit UV-A LED wird die Photokatalyse angeregt. Der Wellenlängenbereich sowie die Bestrahlungszeit sind optimal. Die Reaktionsoberfläche ist maximal.



Schadstoffe werden vollständig zerstört.

Es werden keine schädlichen Nebenprodukte wie Nanopartikel oder Ozon an die Umgebung abgegeben.

ACRIBIT

AiroDoctor Luftreiniger & Luftentkeimer – damit unsere Atemluft nicht zur Gefahr wird und Sie wieder gemeinsam durchatmen können.

Kontakt

ACRIBIT GmbH Pforzheimer Straße 15 01189 Dresden

T. 035150070070

W. saubere-luft.acribit.de

